

PRESSEMITTEILUNG

Ministerpräsident Winfried Kretschmann besucht ElringKlinger

- **Besichtigung des Kompetenzzentrums für Batterietechnologie in Neuffen**
- **Intensiver Austausch mit ElringKlinger-CEO Thomas Jessulat zur Transformation der Automobil- und Zulieferindustrie**
- **Symbolischer Spatenstich für neues Logistikzentrum am Standort Neuffen**

Dettingen/Erms (Deutschland), 24. April 2024 +++ Der baden-württembergische Ministerpräsident Winfried Kretschmann hat heute die ElringKlinger Standorte Dettingen/Erms und Neuffen besucht und sich dort persönlich mit ElringKlinger-CEO Thomas Jessulat unter anderem zur Transformation der Automobil- und Zulieferindustrie ausgetauscht. Bei einer Führung durch das Werk Neuffen erlebte er die Fertigung von Batteriekomponenten. Anschließend führte er einen symbolischen Spatenstich für das neue Logistikzentrum durch.

Im Gespräch erläuterte ElringKlinger-CEO Thomas Jessulat unter anderem die Strategie des Unternehmens, das sich – wie die gesamte Automobil- und Zulieferindustrie – in mitten einer tiefgreifenden Transformation befindet.

Hierzu hält der Vorstandsvorsitzende fest: „ElringKlinger befindet sich in einer guten Ausgangsposition. Unsere klassischen Geschäftsbereiche bilden ein stabiles Rückgrat und ermöglichen uns, nötige Investitionen in Zukunftstechnologien zu tätigen. Gleichzeitig sind wir im Bereich der Batterietechnologie ein etablierter Partner, wie verschiedene Großserienaufträge für Batteriekomponenten zeigen. Wichtig wird nun sein, den Aufbau der nötigen Infrastruktur sowohl bei Batterie- als auch bei der Brennstoffzellentechnologie als wichtige Voraussetzung für den Erfolg der Zukunftsmobilität zügig voranzutreiben. Wir freuen uns sehr, dass sich Ministerpräsident Kretschmann ausführlich zu ElringKlinger informiert hat. Mit der Erweiterung unseres Standorts Neuffen bekennen wir uns klar zum Standort Deutschland und zu Baden-Württemberg.“

In Neuffen erfolgt seit letztem Jahr der Hochlauf der Produktion von Batteriekomponenten. Bei einer Führung durch das Werk erlebte der Ministerpräsident die Fertigung von Zellkontaktiersystemen für einen globalen Batteriehersteller. 2025 startet die Serienproduktion von Zellkontaktiersystemen für die NEUE KLASSE der BMW Group.

Ministerpräsident Winfried Kretschmann betonte: „ElringKlinger ist ein Unternehmen, das Initiative zeigt – ein wichtiger Partner für das Land und für Europa.“

Gleich bei zwei Mammutprojekten der EU ist es vorne mit dabei, auch mit seiner Batterietechnologie, für die ab heute in Neuffen gebaut wird. Im Kompetenzzentrum Zukunftstechnologien geht es darum, noch besser, nachhaltiger, langlebiger und kostengünstiger zu werden. Ich freue mich sehr über das starke Bekenntnis zum Standort und zur Elektromobilität. Zum Bauprojekt gutes Gelingen und dem Unternehmen ElringKlinger weiterhin viel Erfolg!“

Symbolischer Spatenstich für neues Logistikzentrum

Im Anschluss an den Rundgang vollzog der Ministerpräsident gemeinsam mit dem ElringKlinger-Vorstand und weiteren Projektbeteiligten den symbolischen Spatenstich zum Bau des neuen Logistikzentrums am Standort Neuffen. ElringKlinger erweitert die die aktuelle Produktionsfläche um rund 4.500 Quadratmeter. Mit der Erweiterung vergrößert ElringKlinger in Neuffen seine Kapazitäten für das strategische Zukunftsfeld Batterietechnologie und macht den Standort fit für die weitere Großserienproduktion von Batteriekomponenten, -modulen und -systemen. Neben ElringKlinger investiert der Vermieter und Eigentümer, die Leuze-Gruppe mit Sitz in Owen, bis zu 10 Mio. EUR in die Gebäudeerweiterung.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

ElringKlinger AG
Dr. Jens Winter
Strategic Communications
Max-Eyth-Straße 2
D-72581 Dettingen/Erms
Fon: +49 7123 724-88335
Fax: +49 7123 724-85 8335
E-Mail: jens.winter@elringklinger.com

Über die ElringKlinger AG

Als weltweit aktiver, unabhängiger Zulieferer ist die ElringKlinger-Gruppe ein starker und verlässlicher Partner der Automobilindustrie mit einzigartiger Expertise. Unser Produktportfolio umfasst innovative Lösungen für Pkw und Nfz mit Elektromotor, Hybridtechnik oder Verbrennungsmotor. Neben dem Antrieb zählen Unterboden, Fahrwerk, Bremssystem, Innenraum und Karosserie zu den weiteren Einsatzbereichen. Schon frühzeitig haben wir uns als Spezialist für Elektromobilität positioniert – mit zukunftsweisender Batterie- und Brennstoffzellentechnologie, elektrischen Antriebseinheiten sowie dazugehörigen Komponenten und Baugruppen, wie Kunststoffgehäuse und metallische Stanz- und Formteile. Maßgeschneiderte Leichtbauteile von ElringKlinger sind im gesamten Fahrzeug einsetzbar und punkten unter anderem mit Gewichtsreduktion, Effizienz und Funktionsintegration, gerade auch bei E-Mobility-Applikationen.

Für eine Vielzahl von Anwendungsstellen, und ebenfalls für alle Antriebstechnologien, bieten wir spezifisch abgestimmte Dichtsysteme, thermische und akustische Abschirmteile sowie dynamische Antriebskomponenten. Den Aftermarket in über 140 Ländern beliefern wir mit einem umfangreichen Ersatzteilprogramm.

Modernste Werkzeugtechnik sowie Produkte aus Hochleistungskunststoffen für die Automobilindustrie und weitere Branchen ergänzen das Portfolio. Mit unseren Komponenten und Systemen wachsen wir auch im Non-Automotive-Bereich erfolgreich weiter.

Insgesamt engagieren sich innerhalb des ElringKlinger-Konzerns rund 9.600 Mitarbeiter. Mit über 40 Standorten weltweit ist ElringKlinger global aufgestellt und in allen wichtigen Automobilregionen nah am Kunden vertreten.